



BA-MA-Abschlussarbeiten im FS ESE

Möglichkeiten der Mitarbeit in Forschungsprojekten des Lehrstuhls
& Infos zur Betreuung von Individualthemen

Gliederung

1. Überblick zu Anforderungen und möglichen Themen
 - Was wir erwarten...
 - Was wir bieten...
2. Kurzvorstellung verschiedener Projekte durch die Projektverantwortlichen & Überblick zu möglichen Individualthemen

Sie sind hier richtig, wenn Sie...

- eine projektbezogene Abschlussarbeit (BA oder MA) verfassen möchten
 - ein grundsätzliches Interesse an der Auseinandersetzung mit empirisch-quantitativer bzw. qualitativer Forschung mitbringen (vertiefte Vorkenntnisse sind nicht erforderlich)
 - sich vorstellen können, sowohl an der Datenerhebung, ggf. der Durchführung von Förderprogrammen sowie der Dateneingabe und -analyse beteiligt zu werden, inkl. damit verknüpfter Schulungen und regelmäßiger Projektgruppentreffen (Zeitaufwand bedenken)
- Weitere zentrale Infos aus Perspektive studentischer Projektmitarbeiter*innen:
 - ✓ interessante, sinnvolle Thematiken
 - ✓ Einbindung und Einblicke in Forschungsprojekte
 - ✓ Voraussetzung: Motivation und Eigeninitiative

Ihre Vorteile...

- zuverlässige und engagierte Betreuung und Organisation
- regelmäßige Projektgruppentreffen
- Schulungen
 - zur Durchführung und Auswertung diagnostischer Verfahren
 - ggf. zum Hintergrund und Einsatz von Förderprogrammen (projektabhängig)
- Schulung und Unterstützung bei der Datenauswertung
- Weitere Vorteile:
 - ✓ Bezug zur Praxis (im Vergleich zu Literaturarbeiten)
 - ✓ Übung für den späteren Berufsalltag
 - ✓ Austausch mit anderen Studierenden

Motivationsschreiben

...ist anzufertigen, wenn eine Projektmitarbeit gewünscht wird

Ihre Kontaktdaten: Name, Anschrift, Mailadresse etc.

Projektbezeichnung: Titel des Projekts, an dem Sie sich beteiligen möchten + gewünschter Abgabetermin Ihrer Abschlussarbeit

- 1. Ihre Stärken**
- 2. Ihre bisherigen Erfahrungen**
- 3. Ihr Interesse am Projekt & Erkenntnisinteresse**

Umfang: ca. 1 Seite, Zeilenabstand: 1,5 Zeilen, Arial, Schriftgröße 11

fristgerechter Versand per Mail im PDF-Format an die/den Projektbetreuer*in

Exposé ...ist anzufertigen bei Individualthemen

Gliederungspunkte	Inhalt
Deckblatt	Name, Anschrift, Mailadresse etc.
1 Thema	Kurze Einführung und Darstellung des Themas + Begründung der Relevanz
2 Zielsetzung und Erkenntnisinteresse	Erklärung dessen, was am Ende des Vorhabens herausgefunden werden soll, und warum (praktische Implikationen)
3 Theoretische Grundlage und Forschungsstand	Theoretische Grundlagen des Vorhabens + ein kleiner (nicht zu ausführlicher) Überblick zur bestehenden Literatur
4 Konzept	Vorstellung der Fragestellung, Hypothesen (erwartete Ergebnisse) und gegebenenfalls auch Methodik
5 Zeitplan	Tabellarische Darstellung der Zeitplanung bis zum Abgabetermin (Meilensteine)
Literaturverzeichnis	Korrekt zitierte Übersicht der verwendeten Quellen sowie relevante weiterführende Literatur, die für die Abschlussarbeit interessant sein könnte

Umfang: BA - ca. 2 Seiten, MA - ca. 4 Seiten, Zeilenabstand: 1,5 Zeilen, Arial, Schriftgröße 11

Versand per Mail im PDF-Format an die/den „Wunsch“-Betreuer*in (**nicht an mehrere Personen!**)

Hinweise zu Ihren Abschlussarbeiten

- Fokussieren Sie auf der Basis der Recherche der Grundlagenliteratur einen inhaltlichen Schwerpunkt für Ihre Arbeit.
- Die eigentliche Fragestellung legen Sie mit dem Betreuer bzw. der Betreuerin Ihrer Abschlussarbeit final fest.

Hinweise zur eigenen Literaturrecherche

- Für die weiterführende Literaturrecherche (auch englischsprachig!) zum aktuellen Forschungsstand (vor allem Studien) empfehlen wir Ihnen *Academic Search Complete* (via *EBSCO Host*). Über die UB-Seite wählen Sie über die Datenbanksuche das Fachgebiet *Pädagogik* aus. Hier wählen Sie *Academic Search Complete* und starten die Recherche.
- Grenzen Sie die Datenbanken, in denen gesucht wird, ein; berücksichtigen Sie vor allem hochwertig publizierte Beiträge (*peer reviewed*). Folgende Datenbanken sind einschlägig: *ERIC*, *PsycINFO*, *PSYINDEX*. Die Suche sollte mit deutschen und englischen Suchbegriffen erfolgen.
- Als weitere Suchplattform empfiehlt sich das *Fachportal Pädagogik*. Darüber hinaus sollten Sie selbstverständlich „klassisch“ im *Katalog der UB Köln* nach einschlägiger Literatur suchen.

Hinweis zu Fristen und Formalia

- Bitte informieren Sie sich **eigenständig und frühzeitig** über die jeweils einzuhaltenden Fristen beim ZfL-Prüfungsamt.
- Der von uns empfohlene späteste Abgabetermin der Masterarbeit für Studierende, die im November mit dem Referendariat beginnen möchten, ist Anfang bis Mitte Juni (unter Berücksichtigung eines achtwöchigen Zeitraums zur Gutachtenerstellung) bzw. Anfang bis Mitte Dezember im WiSe (Angaben ohne Gewähr).
- Bachelor-Studierende, die im darauffolgenden Semester den Master beginnen möchten, müssen ihre Arbeit spätestens am 15.06. bzw. am 15.12. beim ZfL anmelden.
- Erarbeiten Sie bitte eigenständig die hinsichtlich der Formalia zu beachtenden Aspekte. Neben den Hinweisen des Prüfungsamtes sind die Handouts zu Abschlussarbeiten des Lehrstuhls für Erziehungshilfe und sozial-emotionale Entwicklungsförderung maßgeblich. Sie finden letztere auf der Homepage des Lehrstuhls unter „FAQ Prüfungsanmeldungen“.

Betreuer*innen von Individualthemen



- Themen mit qualitativem Forschungsschwerpunkt
- schulische Inklusion allgemein oder in Verbindung mit interkultureller Bildung

fzadelho@uni-koeln.de

(erst ab SoSe 2023 wieder)



- Evaluation konkreter Maßnahmen tiergestützter Pädagogik (Implementationsqualität und Wirksamkeit; selbständige Praxisfeldsuche erforderlich)
- kontrollierte Einzelfallstudien zu spezifischen Interventionen

tleidig@uni-koeln.de

(Individualthemen erst wieder ab SoSe 2024)



- Abschlussarbeiten zum Themenfeld Schulabsentismus
- kontrollierte Einzelfallstudien / Wirksamkeitsevaluation im Bereich Verhalten

t.hagen@uni-koeln.de

(erst wieder ab WiSe 22/23)



- schul- und verhaltensbezogene Thematiken bzw. Maßnahmen und deren Evaluation

jule.behr@uni-koeln.de

(erst wieder ab WiSe 23/24)

Betreuer*innen von Individualthemen



- Videos in der Lehrer*innenbildung
- Evaluation präventiver Maßnahmen im Bereich Verhalten

julian.boerger@uni-koeln.de



- Implementation & Evaluation von SEL: duale Unterrichtsplanung; Präventionsmaßnahmen; Classroom Management
- Guter Unterricht im Kontext ESE
- erst wieder ab WS 23/24 möglich

mareike.urban@uni-koeln.de



- Lehrer*innen-Schüler*innen-Beziehung
- Mehrstufige Fördersysteme
- Themen mit qual. Forschungszugang

jannik.nitz@uni-koeln.de



- SPARTS (Schüler*innen-Lehrer*innen-Beziehung)

meike.voegen@uni-koeln.de

(erst wieder ab Sommersemester 2022/23)

Betreuer*innen von Individualthemen



- verschiedene Themen
thomas.hennemann@uni-koeln.de
*(erst wieder ab WiSe 23/24;
aufgrund des Amtes als Beauftragter
für Studierende mit Behinderung
oder chronischer Erkrankung der
Universität zu Köln nur
eingeschränkt)*



- soziale Integration von SuS
- Mehrstufige Fördersysteme
- psychische Gesundheit von Schüler*innen
- Schule für Kranke
johanna.krull@uni-koeln.de
(erst wieder ab SoSe2023)



- Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der KiTa
- Mehrstufige Fördersysteme in der KiTa
- psychische Gesundheit von Vorschulkindern
leonie.verbeck@uni-koeln.de
(projektbezogen ab SoSe 2023)



- Schulische Inklusion
a.bartling@uni-koeln.de
(ab WiSe22 bis Juli `23)

Betreuer*innen von Individualthemen



- *Derzeit leider keine Betreuung von Individualthemen möglich*



- Grundsätzlich Abschlussarbeiten im Kontext **Pädagogik bei Krankheit, Klinikschulen** und **schulische Inklusion (langfristig) erkrankter Schüler*innen**
- Stefanie.elbracht@uni-koeln.de



- Literaturreview: emotionale und soziale Kompetenzförderung im Fachunterricht
- inklusiver naturwissenschaftlicher Unterricht (Lehrkräfte-/Lernendenperspektive)
- l.ferreiragonzalez@uni-koeln.de

Kurzvorstellung der Forschungsprojekte



Pilotprojekt: Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der Kita durch Lubo+

Teilnahme an der Durchführung der Pilotstudie zum überarbeiteten Programm „Lubo aus dem All! – Vorschulalter“

- Durchführung des überarb. Förderprogramms „Lubo aus dem All – Vorschulalter“ – Plus
- 2x Woche in einer Kita in (vermutlich) Monheim
- Durchführung im Tandem mit Erzieher*in
- Zeitraum der Durchführung: WiSe 23/24 (Start September bis ca. Ende März 2024)
- Enge Begleitung und Austausch durch vorbereitende und begleitende Workshops / Kolloquium
- Vorw. MA Studierende (8-10 Studierende)



Ansprechpartnerin

Leonie Verbeck

Leonie.verbeck@uni-koeln.de

Interessierte Studierende melden sich bitte per E-Mail (Smail-Account) mit einem Motivationsschreiben **bis 31.01.2023** bei Leonie Verbeck



Lehrstuhl für Erziehungshilfe und sozial-emotionale Entwicklungsförderung: Univ.-Prof. Dr. Thomas Hennemann & Dr.¹ Tatjana Leidig

Lehrstuhl für Psychologie und Psychotherapie in Heilpädagogik und Rehabilitation: Univ.-Prof.² Dr.¹ Charlotte Hanisch

Projektschulen in der Bezirksregierung Köln: Förderschule Berliner Straße Köln, Waldschule Alfter, Heinrich-Böll-Schule Frechen & Pestalozzi-Schule Brühl

Ziele des PEARL- Projektes



Entwicklung von Handlungsempfehlungen zum Umgang mit aggressiven Impulsdurchbrüchen auf der Basis

- geeigneter Instrumente zur Beschreibung des Verhaltens
- fundierten Wissens über psychische Grundbedürfnisse, Störungsformen und Ursachen-/Bedingungsfaktoren aggressiven Verhaltens
- fundierten Wissens über wirksame Maßnahmen und Kriterien der erfolgreichen Implementation

Entwicklung, Implementierung und Evaluation eines Qualifizierungs- und Begleitkonzepts

- mit Fortbildungs- und Coachingelementen
- Schwerpunkt: externalisierende Verhaltensprobleme
- Abschlusserhebung im Mai/Juni 23

in Kooperation mit 4 Förderschulen im Großraum Köln



Mögliche Abschlussarbeiten PEARL

Im Rahmen des Qualifizierungs – und Begleitkonzeptes (ca 6 Studierende):

Querschnitt

- Betrachtung verschiedener Zusammenhänge aus den Daten t1 oder t2
- **Abgabe frühestens SoSe 23**

Längsschnitterhebungen

- Erhebung möglicher Veränderungen durch die Implementation einzelner Maßnahmen im Kontext des Qualifizierungs- und Begleitkonzeptes (Schüler*innen t1 & t2, Lehrkräfte: t1-t3)
- **Abgabe frühestens SoSe 23**
- Wirksamkeit des Qualifizierungs- und Begleitkonzeptes insgesamt auf Lehrkraft (t1-t5)- und Schüler*innenebene (t1-t3) (Juni 23)
- **Abgabe frühestens WS 2023/24**



Interessierte Studierende melden sich per Email (Smail-Account) mit einem Motivationsschreiben bitte **bis - 02.11.2022** bei Ulrike Vögele (ulrike.voegle@uni-koeln.de)

Mögliche Abschlussarbeiten PEARL

Im Rahmen des Qualifizierungs – und Begleitkonzeptes (ca. 2-3 Studierende):

Qualitative Interviews zum Thema „Wirksamkeit von Coachingprozessen

- Was sind mögliche Wirkfaktoren im Coachingprozess?
- Welche Wirkfaktoren lassen sich identifizieren?

Theoretischer Hintergrund

- Modell der unspezifischen Wirkfaktoren nach Grawe

Mögliche Themen für die Abschlussarbeiten

- Fokus auf einen Wirkfaktoren (z.B. Beziehung) im Coachingprozess
- Qualitative Erhebung zur Anwendung und Zufriedenheit
- Interviewleitfaden bereits vorhanden
- Pro Studierende ca. 4-6 Interviews + Transkriptionen (inkl. Schulung)

Abgabe frühestens WS 2023/24



Interessierte Studierende melden sich per Email (Smail-Account) mit einem Motivationsschreiben bitte **bis - 15.01.2023** bei Katrin Eiben (katrin.eiben@uni-koeln.de)

PEARL^{PLUS}

- **Modifikation des PEARL-Projekts in Kooperation mit (Heim)-Schulen und Jugendhilfeeinrichtungen der CJG im Kölner Umland**
- **In Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Psychologie und Psychotherapie in der Heilpädagogik (Prof'in. Charlotte Hanisch)**



Ziele des Projekts

Entwicklung von Handlungsempfehlungen zum Umgang mit aggressiven Impulsdurchbrüchen auf der Basis

- geeigneter Instrumente zur Beschreibung des Verhaltens
- fundierten Wissens über psychische Grundbedürfnisse, Störungsformen und Ursachen-/ Bedingungsfaktoren aggressiven Verhaltens
- fundierten Wissens über wirksame Maßnahmen und Kriterien der erfolgreichen Implementation
- Systemkonzeptioneller Analyse

Entwicklung, Implementierung und Evaluation eines Qualifizierungs- und Begleitkonzepts

- mit Fortbildungs- und Coachingelementen
- Schwerpunkt: externalisierende Verhaltensprobleme
- Fokus auf der kooperativen pädagogischen Arbeit (Lehrkräfte / pädagogische Fachkräfte)



PEARL^{PLUS} BA/MA-Themen

Themen in PEARL^{PLUS}

- Querschnittserhebung (Ausgangserhebung) -> 2 Stud./Einrichtung; MA / BA mit großer Schulerfahrung
- Dateneingabe & Datenkontrolle
- TRI-Interviews -> Schulung Ende *Mai-September 2023*
Transkription und Kodierung *September-Oktober 2023*
Abgabe ab WiSe 23/24 - insg. ca. 12-15 Studierende; BA / MA

Abgabe der Motivationsschreiben: **30.11.2022**
(paul.mueller@uni-koeln.de)

Thema Selbstwirksamkeit:

- Systematisches Review zur kollektiven Selbstwirksamkeit im Kontext des FSPs ESE
- Systematisches Review zu Maßnahmen / Konzepten zur Steigerung des Selbstwirksamkeitsempfindens bei pädagogischen Fachkräften / Lehrkräften
- **Abgabe SoSe 2023**
- Abgabe der Motivationsschreiben: **15.11.2022** (paul.mueller@uni-koeln.de)
- Ggf. TRI-Interviews im Kontext Selbstwirksamkeit (frühestens **Abgabe WiSe 23/24**)



Kinderfeuerwehr – Kooperationsprojekt mit der Feuerwehr der Stadt Köln

- Pädagogische Unterstützung der Feuerwehr bei der Durchführung der Kinderfeuerwehr
- fertiges Konzept – 18 Sitzungen
- Kinder der 1. & 2. Klasse
- Start: November 2022
- donnerstags (vierzehntägig), 16:00-18:00 Uhr
- Wache der Freiwilligen Feuerwehr Lövenich
- Ansprechpartner*in:
Johanna Krull &
Jeremias Michael

**1 BA- oder
MA-Arbeit**



Sprachliche Fähigkeiten bei Kindern mit psychischen Auffälligkeiten im Grundschulalter (SpAu-Ki)



Hintergrund:

- Zusammenhänge zwischen Sprachentwicklungsstörungen und psychischen Auffälligkeiten (externalisierenden & internalisierenden Störungen) gut belegt (z.B. Chow & Wehby, 2018; Curtis et al., 2018; Hentges, 2021)
 - Sprachliche Auffälligkeiten werden bei Kindern mit psychischen Auffälligkeiten im Schulalltag häufig übersehen
 - Bei 81% der Kinder mit EBD unerkannte unterdurchschnittliche sprachliche Leistungen, bei 47% unerkannter Förderbedarf Sprache (Hollo et al., 2014)
- **Betroffene Kinder erhalten oft nicht die notwendige Unterstützung!**

Ziel:



- Herausstellen von Fähigkeiten in **Wortschatz** und **Grammatik** sowie in **Pragmatik-Kommunikation** bei Kindern mit Auffälligkeiten in den Bereichen **ADHS**, **SSV**, **Depressionen** und **Angststörungen**



Sprachliche Fähigkeiten bei Kindern mit psychischen Auffälligkeiten im Grundschulalter (*SpAu-Ki*)

Tätigkeiten im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit (Bachelor / Master)

- Datenerhebung Januar – März 2023
- Enge Begleitung und Austausch inklusive Einarbeitung in Testverfahren
- Durchführung von fünf Tests zur Erhebung sprachlicher Fähigkeiten im Einzelsetting sowie eines Tests zur Erhebung kognitiver Fähigkeiten im Kleingruppensetting
- 17 Schulstandorte u.a. in Köln, Brühl, Solingen & im Kreis Mettmann
- Enger Austausch mit den Lehrkräften vor Ort

Ansprechpartnerin:

Clara Schramm

clara.schramm@uni-koeln.de



Die Abschlussarbeit kann im SoSe 2023
oder im WiSe 2023/24 verfasst werden!

Interessierte Studierende melden sich bitte per E-Mail (Smail-Account) mit einem Motivationsschreiben bis zum **04.11.2022** bei Clara Schramm
Am 15.11.2022 um 18 Uhr findet ein erstes Treffen per Zoom statt.

Pädagogik bei Krankheit / Klinikschulen

3-4 Abschlussarbeiten können ab Dezember 2022 betreut werden. Diese können auch in Tandems verfasst werden.

(1) (2) Systematische Literaturrecherche

- **Pädagogische Maßnahmen zur Förderung sozialer und schulischer Teilhabe langfristig/wiederkehrend/chronisch erkrankter Schüler*innen**
- **Pädagogische Maßnahmen im Transitionsprozess: Klinik/KJP-Schule**

(3) (4) **(Dokumenten-) Analyse zum Krankheitserleben von hospitalisierten Schüler*innen anhand von Schülerzeitungen einer Klinikschule**



Ansprechpartnerin:

Stefanie Elbracht, Arbeitsbereich Didaktik des inklusiven Unterrichts

Stefanie.elbracht@uni-koeln.de

Interessierte Studierende melden sich bitte per E-Mail (Smail-Account) mit einem Motivationsschreiben bis zum **15.11.2022** bei Stefanie Elbracht



U-Turn

1) Systematische Literaturrecherche

- Intensivpädagogische Maßnahmen
- Transitionsprozesse

Abschlussarbeiten können im/ab WiSe 2022/2023 betreut werden. Diese können auch in Tandems verfasst werden.

2) Interviewtranskription und –auswertung von Lehrpersoneninterviews zum Thema Intensivpädagogische Maßnahmen

Ansprechpartnerin:

Laura Ferreira González

lferrei1@uni-koeln.de

Abschlussarbeiten können im/ab WiSe 2023/2024 betreut werden. Diese können auch in Tandems verfasst werden.



Interessierte Studierende melden sich bitte per E-Mail (Smail-Account) mit einem Motivationsschreiben bis zum **15.01.2023** bei Laura Ferreira González



Markt der Möglichkeiten

Vorgehen:

- Informieren Sie sich in den einzelnen Breakout-Räumen über die verschiedenen Forschungsprojekte. Bei Rückfragen stehen Ihnen Ansprechpartner*innen zur Verfügung
- Bei Interesse reichen Sie bitte ein Motivationsschreiben bei den verantwortlichen Projektmitarbeitenden per E-Mail ein (Frist beachten).
- Nach einer Durchsicht werden wir Sie zeitnah informieren, ob und in welchem Projekt wir Ihnen einen Platz ermöglichen können.

